

Läufer gegen Springer – Allgemeine Regeln

Läufer im Vorteil	Springer im Vorteil
Offene Stellung / Stellung mit wenigen Bauern	Geschlossene Stellung / Stellung mit vielen Bauern
Es gibt Bauern an beiden Flügeln	Alle Bauern sind an einem Flügel
Gegnerische Bauernschwächen auf der Farbe des Läufers	Läufer ist von eigenen Bauern behindert
Läufer ist zentralisiert oder auf langen Diagonalen	Der Springer hat Stützpunkte und kann Bauernschwächen angreifen
Springer gerät in Zugzwang, da er Schwächen decken muss oder vom Läufer “dominiert” wird	Läufer gerät in Zugzwang, da er Schwächen decken muss

Gewinn- und Verteidigungsstrategien

	Läufer	Springer
Gewinn- strategien	<ol style="list-style-type: none"> 1. Fixieren der gegnerischen Bauern auf der Farbe des Läufers, den gegnerischen Springer durch Angreifen der Bauern zur passiven Verteidigung zwingen, Zugzwang (Bsp. 02, Bsp. 08, Bsp. 11) 1. Ablenkung mit einem entfernten Freibauern und Eindringen am anderen Flügel (Bsp. 05) 	<ol style="list-style-type: none"> 5. Den gegnerischen Läufer durch Angreifen schwacher Bauern zur passiven Verteidigung zwingen, Eindringen mit dem König (Bsp. 07, Bsp. 09, Bsp. 12) 5. Den Läufer von einer kurzen Verteidigungs-Diagonale verdrängen oder ihn einsperren (Bsp. 03, Bsp. 04) 5. Ablenkung mit einem entfernten Freibauern und Eindringen am anderen Flügel (Bsp. 10)
Verteidigungs- strategien	<ol style="list-style-type: none"> 3. Vermeidung von kurzen Diagonalen und Zuhilfenahme des Königs (Bsp. 13) 3. Abtausch der Bauern, Opfern des Läufers für die letzten Bauern (Bsp. 01) 	<ol style="list-style-type: none"> 8. Blockade, sodass Gegner keine Fortschritte erzielen kann (Bsp. 14, Bsp. 15) 8. Abtausch der Bauern, Opfern des Springers für die letzten Bauern («falscher» Randbauer) (Bsp. 06)